



# **GEMEINDE KILLWANGEN**

---

## **Entschädigungsreglement**

---

Gültig ab 1. Januar 2026

	<u>Seite</u>
<b>Behörden - Gemeinderat</b>	<b>3</b>
1. Feste Entschädigungen	3
2. Übrige Entschädigungen	4/5
<b>Behörden – Kommissionen</b>	<b>5/6</b>
5. Feste Entschädigungen	5/6
<b>Verwaltung</b>	<b>6</b>
6. Feste Entschädigungen	6
<b>Spesen</b>	<b>7</b>
7. Reisespesen	7
8. Diverses	7
<b>Auszahlung</b>	<b>7</b>
9. Anweisung / Bescheinigung	7
<b>Teuerungszulagen</b>	<b>7</b>
10. Teuerungszulage	7
<b>Übergangs- und Schlussbestimmungen</b>	<b>8</b>
11. Inkrafttreten	8

<p><b><i>Die in diesem Reglement verwendeten Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich auf beide Geschlechter.</i></b></p>
---

Der Gemeinderat erlässt für die Einwohnergemeinde Killwangen nachstehendes

## Entschädigungsreglement

### Behörden – Gemeinderat

Nachstehend aufgeführte Personen/Funktionen haben Anspruch auf folgende Entschädigungen pro Jahr:

Mit den nachfolgenden Entschädigungen gilt der ordentliche Aufwand für die Teilnahme an den ordentlichen Gemeinderatssitzungen und den Gemeindeversammlungen einschliesslich Aktenstudium und Vorbereitung der Ratsgeschäfte abgegolten.

Funktion	pro	Ansatz
----------	-----	--------

#### 1. Feste Entschädigungen

##### 1.1 Gemeinderat

- Gemeindeammann	Jahr	Fr. 25'000.00
- Vizeammann	Jahr	Fr. 16'000.00
- Übrige Gemeinderatsmitglieder	Jahr	Fr. 13'000.00

- 1.2 Gemeinderäte, welche die Eintrittsschwelle gemäss BVG überschreiten, werden automatisch durch die Gemeinde Killwangen BVG-versichert. Für die daraus erwachsenden Rechte und Pflichten sind die Statuten und Versicherungsbedingungen der Vorsorgeeinrichtung massgebend.

Diese Regelung kommt nur zur Anwendung, wenn die entsprechende Person nicht bereits durch einen anderen Arbeitgeber zu 100 % BVG-versichert ist.

- 1.3 Die feste Entschädigung wird jeweils halbjährlich per 30. Juni und 31. Dezember ausbezahlt.
- 1.4 Bei länger dauernder Abwesenheit des Gemeindeammanns hat der Vizeammann anteilmässig Anspruch auf dessen Entschädigung.
- 1.5 Sofern das Amt während mehr als 60 Tagen (2 Monaten) nicht ausgeführt werden kann, wird die feste Entschädigung entsprechend gekürzt. Ein Arztzeugnis ist im Krankheitsfall ab dem 31. Tag beizubringen.

1.6 Inbegriffen in der festen Entschädigung gem. Ziff. 1.1 sind:

*Gemeindeversammlungen (Einwohnergemeinde- und Ortsbürgergemeinde)  
Vorbereitungsarbeiten  
GR-Sitzungen  
Aktenauflage, Studium, Vorbereitungszeit  
Koordinationssitzungen mit der Verwaltung für Gemeindeammann und Vizeammann  
Polit-Info  
Sitzungen mit der FIKO (Rechnung / Budget)  
Strategiesitzungen  
Büroentschädigung  
Telefon-/Natelkosten*

2. Übrige Entschädigungen

2.1 Für zusätzliche Sitzungen, Verhandlungen, Augenscheine, Besprechungen und Teilnahmen an Versammlungen, Übungen, Kursen und weitere zeitliche Inanspruchnahme als Ressortvorsteher eines Departements oder als offizieller Vertreter der Behörde beziehen die Mitglieder des Gemeinderates eine Entschädigung von Fr. 45.00 pro Stunde. Diese Entschädigung entfällt, wenn sie durch Gemeindeverbände und Kommissionen nach deren Ansätzen direkt ausgerichtet wird.

2.2 Zu den übrigen Entschädigungen gehören:

*Bachdetachement  
Beerdigungen  
Feuerwehrhauptübung  
Jungbürgeraufnahme  
Klausurtagung  
Kommissionssitzungen  
Kommunalverbandsanlässe  
Koordinationssitzungen mit der Verwaltung der Gemeinderäten  
Neujahrsapéro  
Neuzuzügeranlass  
Projektsitzungen  
Regionalverbandsanlässe  
Repräsentationsanlässe (Gemeindeintern oder -extern)  
Seniorenausflug  
Seniorenweihnachten  
Treffen mit den Gemeinderäten der Region  
Waldumgang  
Wehrmännerentlassung  
Weiterbildungskurse, sofern vom Kanton angeordnet  
Augenscheine  
PA vorbereiten  
Wahlbüro*

### 2.3 Freiwillige Anlässe, d.h. ohne Entschädigung sind:

*Anna Würsch-Konzert  
Beach-Party  
Einladungen zu Kundenanlässen  
Gemeinderatsessen  
Konzert am Betttagsonntag  
Personalausflug  
Weiterbildungskurse auf freiwilliger Basis*

2.4 Die Verpflegungsspesen sowie die Auslagen für Porti, Telefon usw. werden den Mitgliedern des Gemeinderats zurückvergütet.

2.5 Auf den aufgeführten Entschädigungen für Behörden- und Kommissionstätigkeiten sowie übriger Entschädigungen wird keine automatische Teuerungszulage gewährt.

2.6 Die Spesen für den Anfahrtsweg (Reisespesen) von und nach Killwangen zu einem Veranstaltungsort (Sitzungsort, Workshop usw.) wird als Arbeitszeit zum Ansatz von Fr. 40.00 abgerechnet.

## **Behörden – Kommissionen (Sitzungsgelder)**

<u>Funktion</u>	<u>pro</u>	<u>Ansatz</u>	
<b><u>3. Feste Entschädigungen</u></b>			
3.1 Geschäftsprüfungskommission	Std.	Fr.	45.00
3.2 Finanzkommission	Std.	Fr.	45.00
3.3 Steuerkommission	Std.	Fr.	45.00
3.4 Wahlbüro	Std.	Fr.	45.00
3.5 Stimmenzähler	Std.	Fr.	45.00
3.6 Mitglieder aller gemeinderätlicher Kommissionen - Bau- und Planungskommission - Einbürgerungskommission	Std.	Fr.	35.00
3.7 Präsidenten von Kommissionen - Geschäftsprüfungskommission - Finanzkommission - Steuerkommission	Jahr Jahr Jahr	Fr. Fr. Fr.	300.00 300.00 150.00

Funktion	pro	Ansatz
3.7 Präsidenten von Kommissionen, welche vom Gemeinderat eingesetzt wurden und nicht durch den Ressortvorsteher selbst geleitet werden	Jahr	Fr. 150.00
3.8 Sekretäre oder Sekretärinnen, die Protokoll und Korrespondenz nicht während der Arbeitszeit, als Gemeindeangestellte ausfertigen können.	Std.	Fr. 30.00

*Angebrochene Stunden werden auf die nächste halbe Stunde aufgerundet (max. 3 Std. pro Sitzung).*

3.9 Die jährlich festen Entschädigungen werden jeweils per 31. Dezember ausbezahlt.

## **Verwaltung**

Nachstehend aufgeführte Personen haben Anspruch auf folgende Entschädigungen:

Funktion	pro	Ansatz
<b><u>4. Feste Entschädigungen</u></b>		
4.1. Gemeindeverwaltung - <i>Pikettdienst Bestattungsamt über Feiertage</i>	Tag	Fr. 50.00
4.2 Leiter Werkhof - <i>Mobiltelefonentschädigung</i>	Jahr	Abonnement
4.3 Hauswart/Betriebspraktiker - <i>Mobiltelefonentschädigung</i>	Jahr	Abonnement
4.4 Friedhofgärtner-Stv. - <i>Wartgeld</i>	Jahr	Fr. 1'000.00
4.5 Trafowart	Jahr	Fr. 1'700.00
4.6 Zählerableser/in Strom	Jahr	Fr. 2'300.00
4.7 Zählerableser/in Wasser	Jahr	Fr. 800.00

Die jährlichen festen Entschädigungen werden jeweils per 31. Dezember ausbezahlt.

## **Spesen**

Über die nachstehenden Ansätze hinausgehende Spesen sind vom Gemeinderat im Voraus zu bewilligen.

### 5. Reisespesen

Gemeinderäte, Gemeindepersonal und Kommissionsmitglieder die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen, haben Anspruch auf ein 2. Klasse Bahnbillet.

Wenn immer möglich sind die öffentlichen Transportmittel zu benützen.

	Ansatz
- Bahnbillet	2. Klasse
- Auto-Kilometer	Fr. 0.70

### 6. Diverses

Unabhängig vom Sitzungsgeld oder der Tagesentschädigung können gegen Vorweisung entsprechender Belege bis zum nachgenannten Höchstbetrag Spesen (Mittagessen, Parkierungskosten usw.) belastet werden:

	Ansatz
- Ganzer Tag	Fr. 60.00
- Halber Tag	Fr. 25.00

## **Auszahlung**

### 7. Anweisung / Bescheinigung

Die Auszahlung der Sitzungsgelder und einzelnen Entschädigungen erfolgt in der Regel einmal jährlich (per Ende Jahr) durch die Finanzverwaltung der Gemeinde. Spesenrechnungen sind durch die Berechtigten selbst an die zuständigen Vorgesetzten oder Kommissionen zu richten. Sämtliche Rechnungen sind durch die Vorgesetzten oder die Behörde zu kontrollieren und als richtig zu bescheinigen.

## **Teuerungszulagen**

### 8. Teuerungszulage

Auf den aufgeführten Entschädigungen für Behörden- und Kommissionstätigkeiten sowie übriger Entschädigungen wird keine automatische Teuerungszulage gewährt.

## **Übergangs- und Schlussbestimmungen**

### 9. Inkrafttreten

Das vorliegende Reglement tritt nach der Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung, auf den 1. Januar 2026 in Kraft.

Dieses Reglement ersetzt dasjenige vom 1. Januar 2018.

Beschlossen durch die Einwohnergemeindeversammlung am 25. Juni 2025.

### **NAMENS DES GEMEINDERATES KILLWANGEN**

Der Gemeindeammann:

*Sig. Markus Schmid*

Die Gemeindeschreiberin

*Sig. Sandra Spring*